

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1164/2016
Amt/Aktenzeichen 67/	Datum 11.08.2016	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Mainz-Marienborn	Kenntnisnahme	21.09.2016	Ö

## Betreff:

Sachstandsbericht zum Antrag 0942/2016 ÖDP Ortsbeirat Marienborn;  
hier: Müllbeseitigung auf Flächen der Deutschen Bahn AG

Mainz, 22.08.2016

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete

## Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Marienborn nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Bereits im Mai 2016 wurde der Abfallbehörde des Grün- und Umweltamtes eine Beschwerde bezüglich der abfallrechtlichen Zustände im Bahnhofsbereich vorgetragen, welcher nachgegangen wurde.

Überprüfungen ergaben zum damaligen Zeitpunkt, dass auf überwiegend privaten, vermieteten Flächen, neben diversen Baumaterialien auch Abfälle zur Beseitigung lagerten.

Diese Missstände wurden zwischenzeitlich nach Aufforderung durch die Abfallbehörde nachweislich beseitigt.

Weitere Abfälle auf Flächen der Deutschen Bahn waren weder im Frühjahr, noch nach nochmaliger aktueller Überprüfung ersichtlich, bzw. können diese anhand der unkonkreten Ortsangaben nicht nachvollzogen werden.

Auch die Sachlage bzgl. der Holzablagerungen im DB-Streckenbereich in der Nähe des Bahnübergangs/An der Kirschhecke wurde bereits hinreichend im Rahmen der Sitzung des Ortsbeirates am 20.01.2016 erörtert und beantwortet.

Die restlichen gerodeten Holzreste können, auch wenn diese als Abfall zur Verwertung eingestuft werden, vor Ort verbleiben, um durch Zersetzung in den natürlichen Stoffkreislauf wieder überzugehen. Die Verwaltung hat bei dieser Entscheidung von ihrer Möglichkeit der Ermessensausübung ordnungsgemäß fallbezogen Gebrauch gemacht.

Der Großteil der Holzrückstände wurde von Anwohnern für den Eigenbedarf genutzt und von der Örtlichkeit entfernt. Diese Vorgehensweise wurde in Absprache mit der DB Bahn abgestimmt.